

DIN EN 61169-37

ICS 33.120.30

**Hochfrequenz-Steckverbinder –
Teil 37: Rahmenspezifikationen –
STWX8-Hochfrequenzsteckverbinder (IEC 61169-37:2007);
Deutsche Fassung EN 61169-37:2007**

Radio-frequency connectors –
Part 37: Sectional specification for STWX8 R.F. connectors (IEC 61169-37:2007);
German version EN 61169-37:2007

Connecteurs pour fréquences radioélectriques –
Partie 37: Spécification intermédiaire relative aux connecteurs pour fréquences
radioélectriques de type STWX8 (CEI 61169-37:2007);
Version allemande EN 61169-37:2007

Gesamtumfang 27 Seiten

DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE

Beginn der Gültigkeit

Die von CENELEC am 2007-03-01 angenommene EN 61169-37 gilt als DIN-Norm ab 2007-12-01.

Nationales Vorwort

Vorausgegangener Norm-Entwurf: E DIN EN 61169-37:2006-06.

Für diese Norm ist das nationale Arbeitsgremium UK 412.4 „Passive HF- und Mikrowellenbauelemente“ der DKE Deutsche Kommission Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik im DIN und VDE (<http://www.dke.de>) zuständig.

Die enthaltene IEC-Publikation wurde vom SC 46F „R.F. and microwave passive components“ erarbeitet.

Das IEC-Komitee hat entschieden, dass der Inhalt dieser Publikation bis zu dem auf der IEC-Website unter „<http://webstore.iec.ch>“ mit den Daten zu dieser Publikation angegebenen Datum (maintenance result date) unverändert bleiben soll. Zu diesem Zeitpunkt wird entsprechend der Entscheidung des Komitees die Publikation

- bestätigt,
- zurückgezogen,
- durch eine Folgeausgabe ersetzt oder
- geändert.

Für den Fall einer undatierten Verweisung im normativen Text (Verweisung auf eine Norm ohne Angabe des Ausgabedatums und ohne Hinweis auf eine Abschnittsnummer, eine Tabelle, ein Bild usw.) bezieht sich die Verweisung auf die jeweils neueste gültige Ausgabe der in Bezug genommenen Norm.

Für den Fall einer datierten Verweisung im normativen Text bezieht sich die Verweisung immer auf die in Bezug genommene Ausgabe der Norm.

Der Zusammenhang der zitierten Normen mit den entsprechenden Deutschen Normen ergibt sich, soweit ein Zusammenhang besteht, grundsätzlich über die Nummer der entsprechenden IEC-Publikation. Beispiel: IEC 60068 ist als EN 60068 als Europäische Norm durch CENELEC übernommen und als DIN EN 60068 ins Deutsche Normenwerk aufgenommen.

Hochfrequenz-Steckverbinder –
Teil 37: Rahmenspezifikationen –
STWX8-Hochfrequenzsteckverbinder
(IEC 61169-37:2007)

Radio-frequency connectors –
Part 37: Sectional specification for STWX8 R.F.
connectors
(IEC 61169-37:2007)

Connecteurs pour fréquences radioélectriques –
Partie 37: Spécification intermédiaire relative
aux connecteurs pour fréquences
radioélectriques de type STWX8
(CEI 61169-37:2007)

Diese Europäische Norm wurde von CENELEC am 2007-03-01 angenommen. Die CENELEC-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CENELEC-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CENELEC-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CENELEC-Mitglieder sind die nationalen elektrotechnischen Komitees von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.

CENELEC

Europäisches Komitee für Elektrotechnische Normung
European Committee for Electrotechnical Standardization
Comité Européen de Normalisation Electrotechnique

Zentralsekretariat: rue de Stassart 35, B-1050 Brüssel

© 2007 CENELEC – Alle Rechte der Verwertung, gleich in welcher Form und in welchem Verfahren, sind weltweit den Mitgliedern von CENELEC vorbehalten.

Ref. Nr. EN 61169-37:2007 D

Vorwort

Der Text des Schriftstücks 46F/44/CDV, zukünftige 1. Ausgabe von IEC 61169-37, ausgearbeitet von dem SC 46F „R.F. and microwave passive components“ des IEC TC 46 „Cables, wires, waveguides, R.F. connectors, R.F. and microwave passive components and accessories“, wurde dem IEC-CENELEC Parallelen Einstufigen Annahmeverfahren unterworfen und von CENELEC am 2007-03-01 als EN 61169-37 angenommen.

Nachstehende Daten wurden festgelegt:

- spätestes Datum, zu dem die EN auf nationaler Ebene durch Veröffentlichung einer identischen nationalen Norm oder durch Anerkennung übernommen werden muss (dop): 2007-12-01
- spätestes Datum, zu dem nationale Normen, die der EN entgegenstehen, zurückgezogen werden müssen (dow): 2010-03-01

Der Anhang ZA wurde von CENELEC hinzugefügt.

Anerkennungsnotiz

Der Text der Internationalen Norm IEC 61169-37:2007 wurde von CENELEC ohne irgendeine Abänderung als Europäische Norm angenommen.

Inhalt

	Seite
Vorwort	2
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Schnittstellenmaße und Lehreninformationen	4
3.1 Maße – Steckverbinder für allgemeine Anforderungen – Stufe 2	4
3.2 Lehren für Steckverbinder für allgemeine Anforderungen – Stufe 2	7
3.3 Maße – Messsteckverbinder – Stufe 0	9
4 Qualitätsbewertungsverfahren	12
4.1 Allgemeines	12
4.2 Bemessungswerte und Nennwerte (siehe Abschnitt 6 in IEC 61169-1 (QC 220000))	12
4.3 Prüfplan und Prüfanforderungen – Abnahmeprüfungen	15
4.4 Verfahren	18
5 Anweisungen zur Erstellung der Bauartspezifikationen	18
5.1 Allgemeines	18
5.2 Kennzeichnung der Bauartspezifikation	18
5.3 Kennzeichnung des Bauteils	18
5.4 Anforderungen	19
5.5 Kennzeichnung, Bestellangaben und sonstige Angaben	19
5.6 Auswahl der Prüfungen, Prüfbedingungen und Prüfschärfen	19
5.7 Vordruck für Bauartspezifikationen für Steckverbinder des Typs STWX8	20
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	25
Bild 1 – Schnittstellen der STWX8-Steckverbinder	5
Bild 2 – Lehrenstift für Buchsenkontakt	7
Bild 3 – Lehre für Außenleiterkontakt der Buchse	8
Bild 4 – Buchsenkontakt	9
Bild 5 – Stiftkontakt	11
Tabelle 1 – Schnittstellenmaße	6
Tabelle 2 – Lehrenmaße	7
Tabelle 3 – Lehrenmaße	8
Tabelle 4 – Maße des Buchsenkontakts	10
Tabelle 5 – Maße des Stiftkontakts	11
Tabelle 6 – Bemessungswerte und Nennwerte	12
Tabelle 7 – Abnahmeprüfungen	15
Tabelle 8 – Periodische Prüfungen	16

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der IEC 61169, der eine Rahmenspezifikation (SS) ist, enthält Informationen und Regeln für die Erstellung von Bauartspezifikationen (DS) für koaxiale HF-Steckverbinder des Typs STWX8 mit Push-pull-Kupplung.

Die Steckverbinder werden üblicherweise mit flexiblen und halbstarren Hochfrequenzkabeln für mittlere Leistungsanwendungen in Verbindung mit 50 Ω -Kabeln im Frequenzbereich bis 4 GHz verwendet.

Er beschreibt die Maße des Steckgesichts für Steckverbinder für allgemeine Anforderungen, Stufe 2, sowie maßliche Einzelheiten für Messsteckverbinder, Stufe 0, einschließlich Lehreninformationen sowie aus QC 220000 (IEC 61169-1) ausgewählte und vorgeschriebene Prüfungen, die auf alle Bauartspezifikationen für Steckverbinder des Typs STWX8 anzuwenden sind.

Diese Spezifikation enthält die empfohlenen Leistungsdaten, die bei der Erstellung einer Bauartspezifikation zu berücksichtigen sind. Sie enthält außerdem Prüffolgen und Prüfanforderungen.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

IEC 60096 (alle Teile), *Radio-frequency cables*

IEC 61169-1:1992, *Radio-frequency connectors – Part 1: Generic Specification – General requirements and measuring methods*

Amendment 1 (1996)

Amendment 2 (1997)

3 Schnittstellenmaße und Lehreninformationen

3.1 Maße – Steckverbinder für allgemeine Anforderungen – Stufe 2 (Bild 1)

Alle Maße sind in mm angegeben. Alle Bilder ohne Maßangaben dienen nur als Bezugnahme.

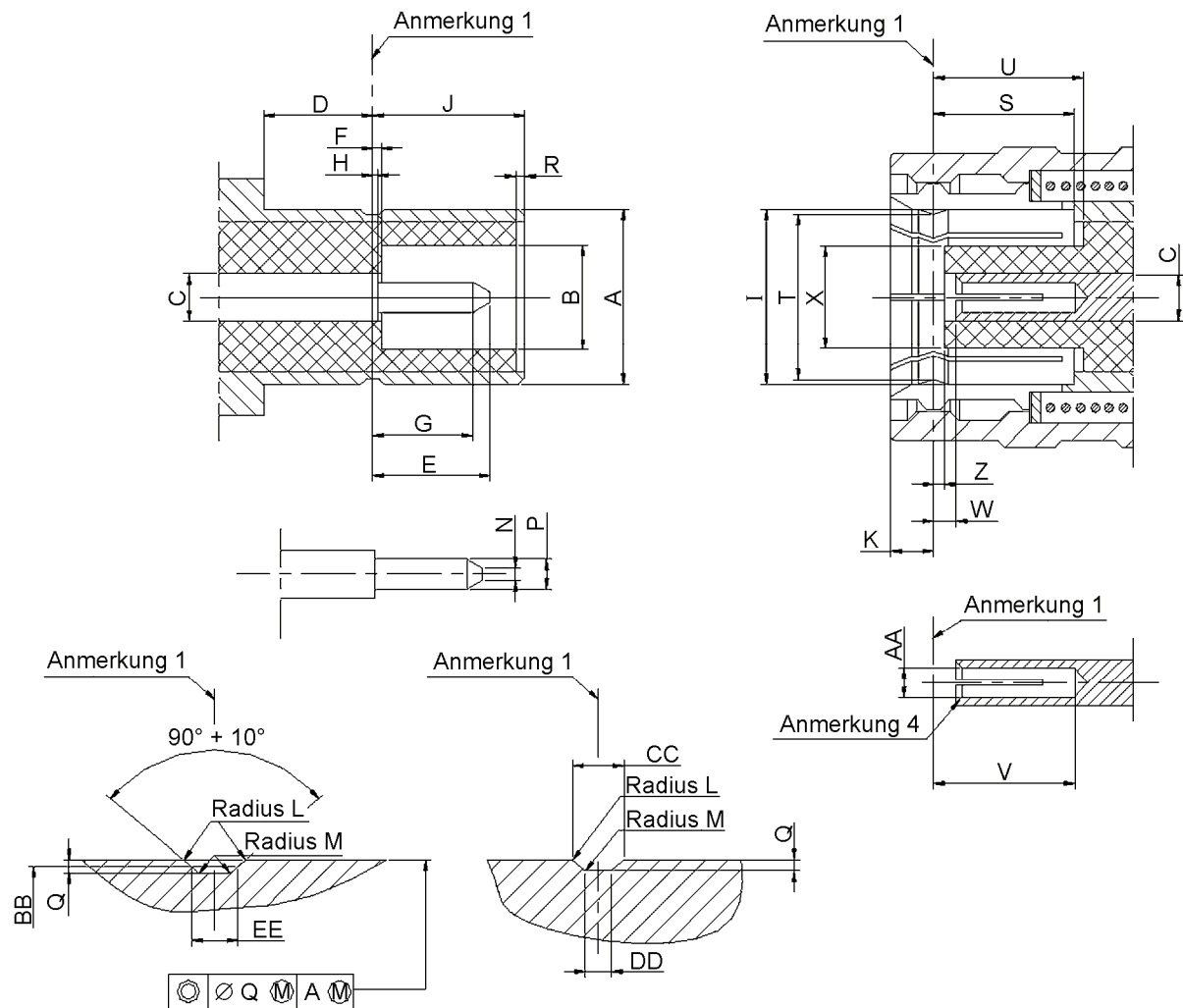


Bild 1 – Schnittstellen der STWX8-Steckverbinder (Maße und Anmerkungen siehe Tabelle 1)

Tabelle 1 – Schnittstellenmaße

Bezug	mm		Anmerkung
	max.	min.	
A	8,12	8,20	Durchmesser
B	4,83	–	Durchmesser
C	2,06	2,21	Durchmesser
D	4,0	–	
E	5,33	5,84	
F	–	0,18	
G	4,5	–	
H	–	0,18	
I	8,22	8,28	Durchmesser
J	6,90	7,00	
K	–	2,20	
L	0,05	0,15	Radius
M	–	0,13	Radius
N	–	0,64	Durchmesser
P	1,32	1,37	Durchmesser
Q	0,19	0,25	
R	0,00	0,30	
S	7,05	–	
T	–	–	Durchmesser (siehe Anmerkung 2)
U	7,05	–	
V	6,00	–	
W	0,18	–	
X	–	4,72	Durchmesser
Z	0,18	–	
AA	–	–	Durchmesser (siehe Anmerkung 3)
BB	7,92	8,02	Durchmesser
CC	1,22	1,42	
DD	0,72	0,92	
EE	1,10		Nenn
ANMERKUNG 1 Referenzebene: mechanisch und elektrisch.			
ANMERKUNG 2 Die mechanischen und elektrischen Anforderungen müssen erfüllt werden.			
ANMERKUNG 3 Grundlochbohrungsdurchmesser so, dass die mechanischen und elektrischen Anforderungen erfüllt werden, wenn mit einem Durchmesser von 1,32/1,37 gesteckt.			

3.2 Lehren für Steckverbinder für allgemeine Anforderungen – Stufe 2

Alle Maße sind in mm angegeben. Alle Bilder ohne Maßangaben dienen nur als Bezugnahme.

3.2.1 Lehren für Buchsenkontakt

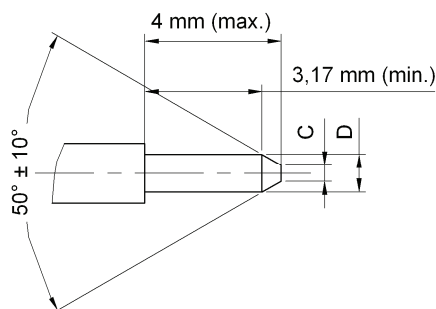


Bild 2 – Lehrenstift für Buchsenkontakt (Maße siehe Tabelle 2)

Tabelle 2 – Lehrenmaße

Bezug	Lehre A – Größtmaß für Ausweitungsverfahren		Lehre B – Kleinstmaß zur Messung der Messen der Lehrenhaltekraft Masse der Lehre: $(80 \pm 1) \text{ g}$	
	mm		mm	
	min.	max.	min.	max.
D	1,370	1,375	1,315	1,320
C	0	0,64	–	–
Material: polierter Stahl Oberflächenrauigkeit $R_a = \text{max. } 0,4 \text{ }\mu\text{m}$				

Prüfablauf

Die Lehre A wird nach 9.3.4 in IEC 61169-1 dreimal in die Innenleiterbuchse gesteckt. Dies ist ein Beanspruchungsvorgang.

Anschließend wird die Lehre B in den Innenleiter-Buchsenkontakt gesteckt. Der Kontakt muss die Masse der Lehre tragen, wenn diese senkrecht nach unten gehalten wird.

ANMERKUNG Der Minstdurchmesser der Lehre A entspricht dem Größtdurchmesser des Stiftkontakts.